



MVV Energie – Der Zukunftsversorger

Fact Book

Konzernabschluss Geschäftsjahr 2008/09 nach IFRS

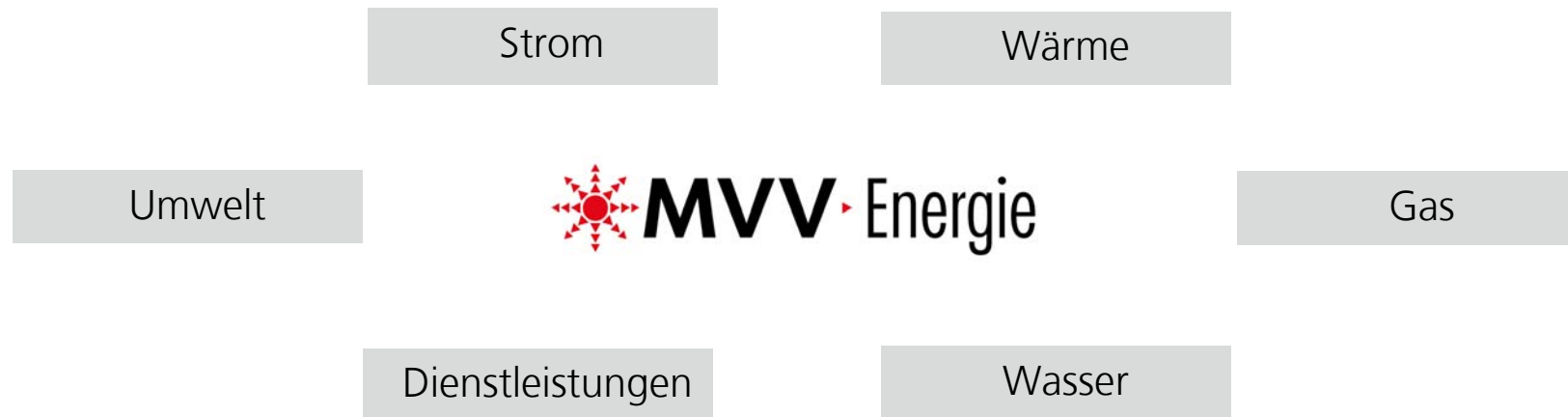
27. Januar 2010

www.mvv-investor.de



Kurzporträt

Geschäftsfelder der MVV Energie Gruppe

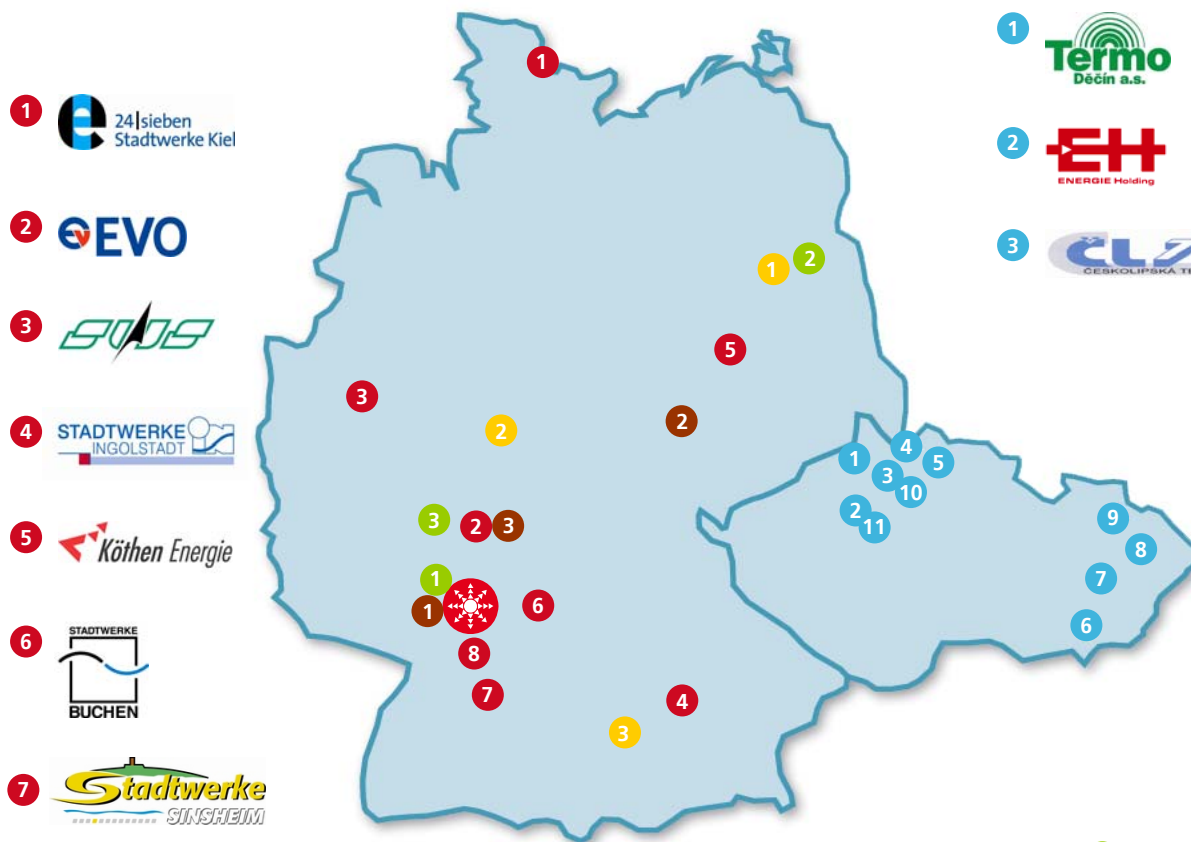


Energiewirtschaftliche Wertschöpfungskette



Stadtwerke und wichtige Standorte der MVV Energie Gruppe

 **MVV** Energie CZ



- 1 
- 2 
- 3 
- 4 
- 5 
- 6 
- 7 
- 8 

- 1 
- 4 
- 8 
- 2 
- 5 
- 9 
- 3 
- 6 
- 10 
- 7 
- 11 

 **MVV**
Energiedienstleistungen

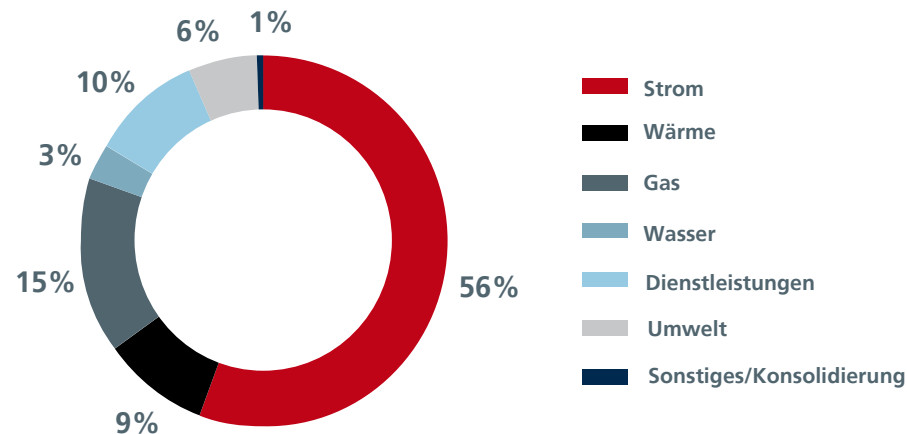
- 1 Berlin
- 2 Korbach
- 3 Gersthofen

 **MVV** Umwelt

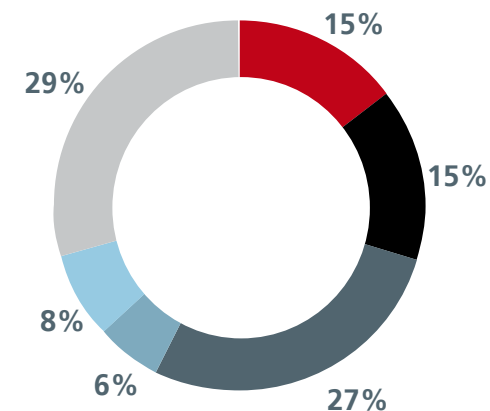
- **Biomassekraftwerke**
- **Abfallverwertung**
- 1 Mannheim
- 1 Mannheim
- 2 Königs-Wusterhausen
- 2 TREA Leuna
- 3 Wicker
- 3 Offenbach

Umsatz und Adjusted EBIT nach Segmenten – unser Geschäftsportfolio ist ausgewogen

Außenumsatz nach Segmenten im GJ 2008/09



Adjusted EBIT im GJ 2008/09



► Kennzahlen (GJ 2008/09 nach IFRS)

Umsatz ¹ :	3.161 Mio Euro
Adjusted EBIT :	239 Mio Euro
Bereinigter Jahresüberschuss:	112 Mio Euro
Bereinigte Eigenkapitalquote:	33,9%
Mitarbeiter:	6.053

¹ Ohne Strom- und Erdgassteuer



Finanzdaten für das Geschäftsjahr 2008/09

Wir haben unsere Ziele im Geschäftsjahr 2008/09 erreicht

- ▶ Umsatzziel für das Geschäftsjahr 2008/09 von über 2,8 Mrd Euro.
Mit 3,2 Mrd Euro haben wir unser Umsatzziel mehr als erreicht.



- ▶ Adjusted EBIT-Ziel leicht unter Vorjahr (249 Mio Euro).
Mit einem Adjusted EBIT von 239 Mio Euro haben wir das Ziel erreicht.



Bereinigte Kennzahlen der MVV Energie Gruppe im Geschäftsjahr 2008/09

Ergebnisentwicklung in Mio Euro

	2008/09 (1.10-30.9.)		2007/08 (1.10-30.9.)		% Vorjahr
Außenumsatz ohne Strom- und Erdgassteuer	3.161		2.636		+20
Adjusted EBITDA ¹	385		398		-3
Adjusted EBIT ²	239		249		-4
Adjusted EBT ²	165		181		-9
Bereinigter Jahresüberschuss ²	112		123		-9
Bereinigter Jahresüberschuss nach Fremdanteilen ²	98		110		-11
Bereinigtes Ergebnis je Aktie ^{2,3} in Euro	1,48		1,69		-12
Free Cashflow ⁴	20		54		-63

¹ Ohne nicht operative Bewertungseffekte aus Finanzderivaten nach IAS 39

² Ohne nicht operative Bewertungseffekte aus Finanzderivaten nach IAS 39
und Einmaleffekte aus Wertberichtigungen im Teilkonzern Energiedienstleistungen

³ Anzahl der Aktien (gewichteter Jahresdurchschnitt) durch Kapitalerhöhung von 65,3 auf 65,9 Million gestiegen

⁴ Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit abzgl. Investitionen in immaterielle Vermögenswerte,
Sachanlagen und als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien

Umsatz nach Segmenten im Geschäftsjahr 2008/09

Umsatz in Mio Euro

	2008/09 (1.10-30.9.)		2007/08 (1.10-30.9.)		% Vorjahr
Strom¹	1.760		1.382		+27
Wärme	294		303		-3
Gas²	486		356		+37
Wasser	101		102		-1
Dienstleistungen³	308		277		+11
Umwelt	194		194		-
Sonstiges/Konsolidierung	18		22		-18
	<u>3.161</u>		<u>2.636</u>		+20

¹ Ohne Stromsteuer

² Ohne Erdgassteuer

³ Ohne Strom- und Erdgassteuer

Adjusted EBIT nach Segmenten im Geschäftsjahr 2008/09¹

Adjusted EBIT in Mio Euro

	2008/09 (1.10-30.9.)	2007/08 (1.10-30.9.)	% Vorjahr
Strom	35	64	- 45
Wärme	36	38	-5
Gas	66	35	+89
Wasser	14	10	+40
Dienstleistungen	18	20	-10
Umwelt	71	81	-12
Sonstiges/Konsolidierung	-1	1	-200
	<u>239</u>	<u>249</u>	-4

¹ Ohne nicht operative Bewertungseffekte aus Finanzderivaten nach IAS 39 und Einmaleffekte aus Wertberichtigungen im Teilkonzern Energiedienstleistungen

EBIT-Bereinigung um IAS 39 und Einmaleffekte im Geschäftsjahr 2008/09

in Mio Euro

	2008/09 (1.10-30.9.)		2007/08 (1.10-30.9.)		+/- Vorjahr
EBIT	-23		337		-360
+ Bewertungseffekte aus Finanzderivaten	+229		-88		+317
+ Aufwand für Restrukturierungsmaßnahmen (Einmalaufwendungen und Wertberichtigungen)	+33		-		+33
= Adjusted EBIT	<u>239</u>		<u>249</u>		-10

Wesentliche Einflüsse auf die Adjusted EBIT-Entwicklung im Geschäftsjahr 2008/09

Ergebnisverbessernde Effekte

- ▶ Positive Margeneffekte durch starkes Mengenwachstum bei Gas
- ▶ Kosteneinsparungen durch Optimierungen beim Gaseinkauf für Sondervertragskunden
- ▶ Verkauf einer Gaskaverne in Kiel sowie zweier örtlicher Gasnetze in der Region Mannheim

Sonderbelastungen

- ▶ Geringere Erträge aus der Stromerzeugung
- ▶ Preissenkungen und Verluste aus Minderverbrauchsmengen bei Industriestromkunden aufgrund der Wirtschaftskrise
- ▶ Verkauf/Entkonsolidierung des Teilkonzerns Polen im Vorjahr
- ▶ Mengen- und preisbedingte Rückgänge im Abfallgeschäft
- ▶ Revisions- und störungsbedingte Stillstände in den Abfallverwertungsanlagen in Mannheim und Leuna

Umsatz und Adjusted EBIT Entwicklung nach Quartalen

In Mio Euro

	2008/09 (1.10-30.9.)		2007/08 (1.10-30.9.)		% Vorjahr
1. Quartal	830		663		+25
2. Quartal	958		749		+28
3. Quartal	694		630		+10
4. Quartal	679		594		+14
Umsatz im Geschäftsjahr	<u>3.161</u>		<u>2.636</u>		+19

1.Quartal	92		87		+6
2. Quartal	120		107		+12
3. Quartal	38		57		+33
4. Quartal	-11		-2		-450
Adjusted EBIT im Geschäftsjahr	<u>239</u>		<u>249</u>		-4

Absatzmengen im Geschäftsjahr 2008/09

Absatzmengen ¹

	2008/09 (1.10-30.9.)		2007/08 (1.10-30.9.)		% Vorjahr
Strom in Mio kWh ²	19.582		18.188		+8
davon Großhandel in Mio kWh ^{2,3}	6.939		5.797		+20
davon Einzelhandel/Weiterverteiler in Mio kWh ³	12.643		12.391		+2
Wärme in Mio kWh	7.217		7.006		+3
Gas in Mio kWh	10.851		9.166		+18
davon Großhandel in Mio kWh ³	1.529		864		+77
davon Einzelhandel/Weiterverteiler in Mio kWh ³	9.322		8.302		+12
Wasser in Mio m³	53,2		55,1		-3
Angelieferte brennbare Abfälle in 1000 t	1.599		1.550		+3

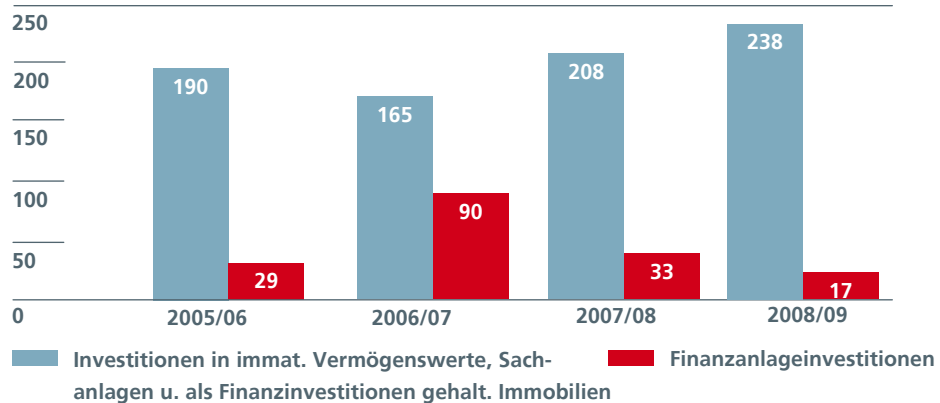
¹ Gesamtabsatz aus allen Segmenten

² Neuberechnung Eigenhandel im Berichtsjahr und Vorjahr

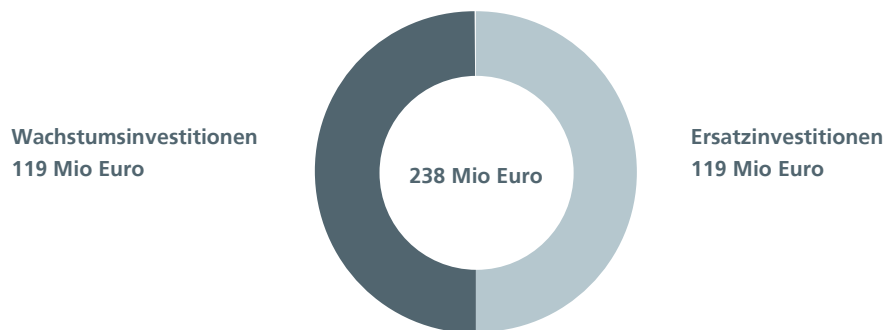
³ Neuordnung Weiterverteiler im Berichtsjahr und Vorjahr

Investitionen und Wachstum

Investitionen in Mio Euro



Sachanlageinvestitionen im Geschäftsjahr 2008/09



► Bestandsgeschäft

- Optimierung und Substanzerhaltung von Versorgungsanlagen und Verteilernetzen
- Ausbau Fernwärmeversorgung in Mannheim
- Sanierung Versorgungstunnel unter der Kieler Förde

► Umwelt

- Neubau Kessel 6 im HKW Mannheim

► Dienstleistungen

- Neubau Industriekraftwerke in Gersthofen und Korbach (Ersatzbrennstoffe)
- Bau Biomasseheizkraftwerk in Mertingen
- Erwerb neuer Beteiligungen im Energiedienstleistungsgeschäft



MVV Energie – Strategische Positionierung

Langfristiger Strukturwandel verändert das Umfeld für die MVV Energie Gruppe und bildet den Rahmen für die Strategie

Mega-Trends	Konsequenz	Beispiele
Struktureller Wandel	Energieeffizienz und Klimaschutz	<ul style="list-style-type: none">▶ Politische Intervention verändert die Branche – CO2-Zertifikate, Erneuerbare Energien-Gesetz, ...
Stagnation / Rückgang Nachfrage	Verdrängungswettbewerb	<ul style="list-style-type: none">▶ Die meisten Prognose-Institute¹ gehen von einer Stagnation aus – Energieunternehmen erwarten Rückgang
Margenerosion	Kostendruck	<ul style="list-style-type: none">▶ Der Wettbewerbs-/Konsolidierungsdruck nimmt über die Zeit auf allen Wertschöpfungsstufen (auch im Netz) deutlich zu
Neue Märkte	Wachstumschancen	<ul style="list-style-type: none">▶ Neue Geschäftsfelder wie Energieeffizienz und Erneuerbare Energien bieten perspektivisch neue Möglichkeiten

¹ EWI, BMWI, Fraunhofer, BDEW – Prognos mit Rückgangsszenario

MVV 2020 – Zwei strategische Ansätze: Optimierung und Umsetzung

1 Optimierung des Bestandgeschäfts

▶ Mit Optimierung die Basis für die strategischen Schritte schaffen und Ergebnisbelastungen entgegenwirken

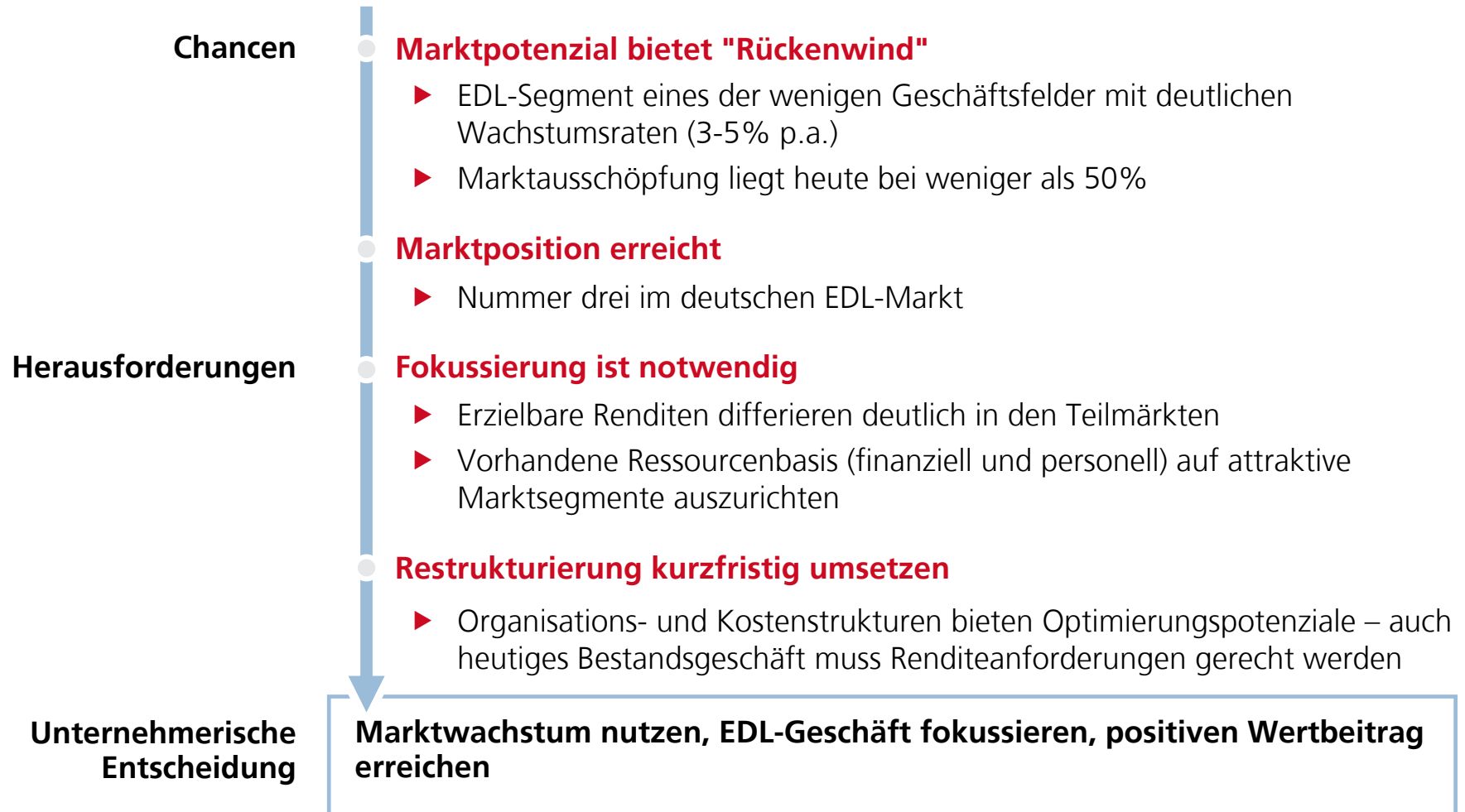
- Einmalaufwendungen und Wertberichtigungen steigern die Effizienz der MVV Energiedienstleistungen GmbH für die Zukunft
- Durch die Restrukturierung wird die Ergebnisentwicklung im wachstumsstarken Energiedienstleistungsbereich nachhaltig verbessert
- Struktur- und Prozessoptimierung bei der MVV Energie AG und wichtigen Beteiligungen

2 Umsetzung von Wachstumsprojekten

▶ Verbreiterung des Geschäftsportfolios

- Erneuerbare Energien (Fokussierung auf Onshore-Windkraft und Biomasse)
- Ausweitung der Energiedienstleistungen nach erfolgreicher Restrukturierung
- Ausbau Fernwärme
- Bau des neuen Blocks 9 im GKM schafft die Basis für eine langfristig gesicherte Strom- und Fernwärmeversorgung
- Stärkung des Industriekundenvertriebs
- Weiterentwicklung Umweltgeschäft
- Stadtwerke/Konzessionen

EDL Geschäft fokussiert weiterentwickeln, zuvor Voraussetzungen für erfolgreiche Nutzung des attraktiven Umfelds schaffen



EDL Geschäft fokussiert weiterentwickeln – Grundlagen für erfolgreiche Restrukturierung geschaffen

Stoßrichtungen Neuausrichtung EDL

- ▶ **Steigerung der operativen Effizienz**
- ▶ **Vereinfachung Organisationsstrukturen**
- ▶ **Reduzierung Anzahl legaler Einheiten**

Fokussierung

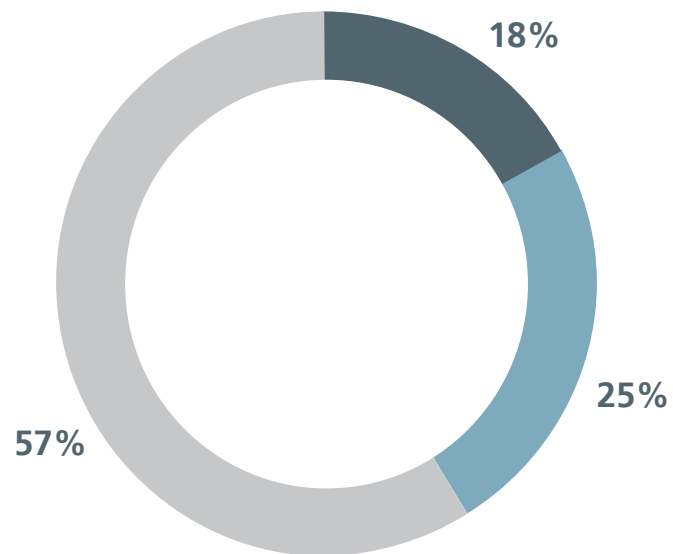
- ▶ **Contracting & Energieeffizienz**
Contracting-Dienstleistungen in den Bereichen Energielieferung, Betriebsführung und Energieeinsparung, Reduzierung von Energiekosten durch technische, kaufmännische und ganzheitliche Optimierungsangebote
- ▶ **Industrieparks**
Dienstleistungen im Bereich Energien & Medien; Dienstleistungen in den Themen Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz
- ▶ **Consulting**

Nicht Fokus Geschäftsfelder

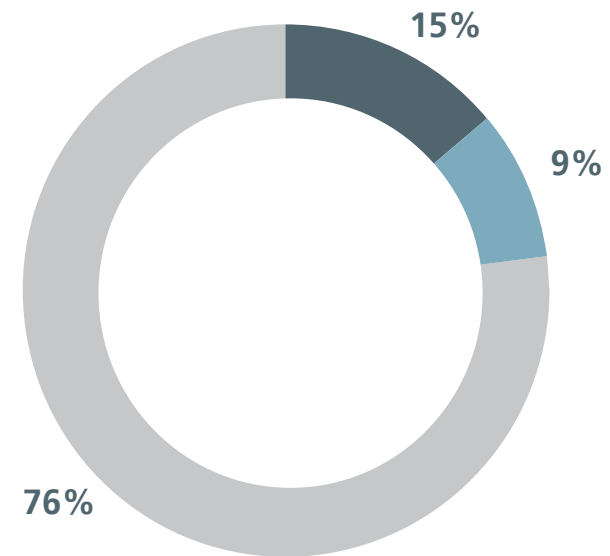
- ▶ **Infrastrukturplanung**
Insbesondere Erschließungsträgerschaften und Verkehrsanlagen
- ▶ **Kraftwerke ohne Wärmeauskopplung**
- ▶ **Einzelne Consulting-Elemente**

Hoher Stellenwert der Erneuerbaren Energien innerhalb der MVV Energie Gruppe

Stromerzeugung der MVV Energie Gruppe
in Deutschland im GJ 2008/09: 3,8 TWh



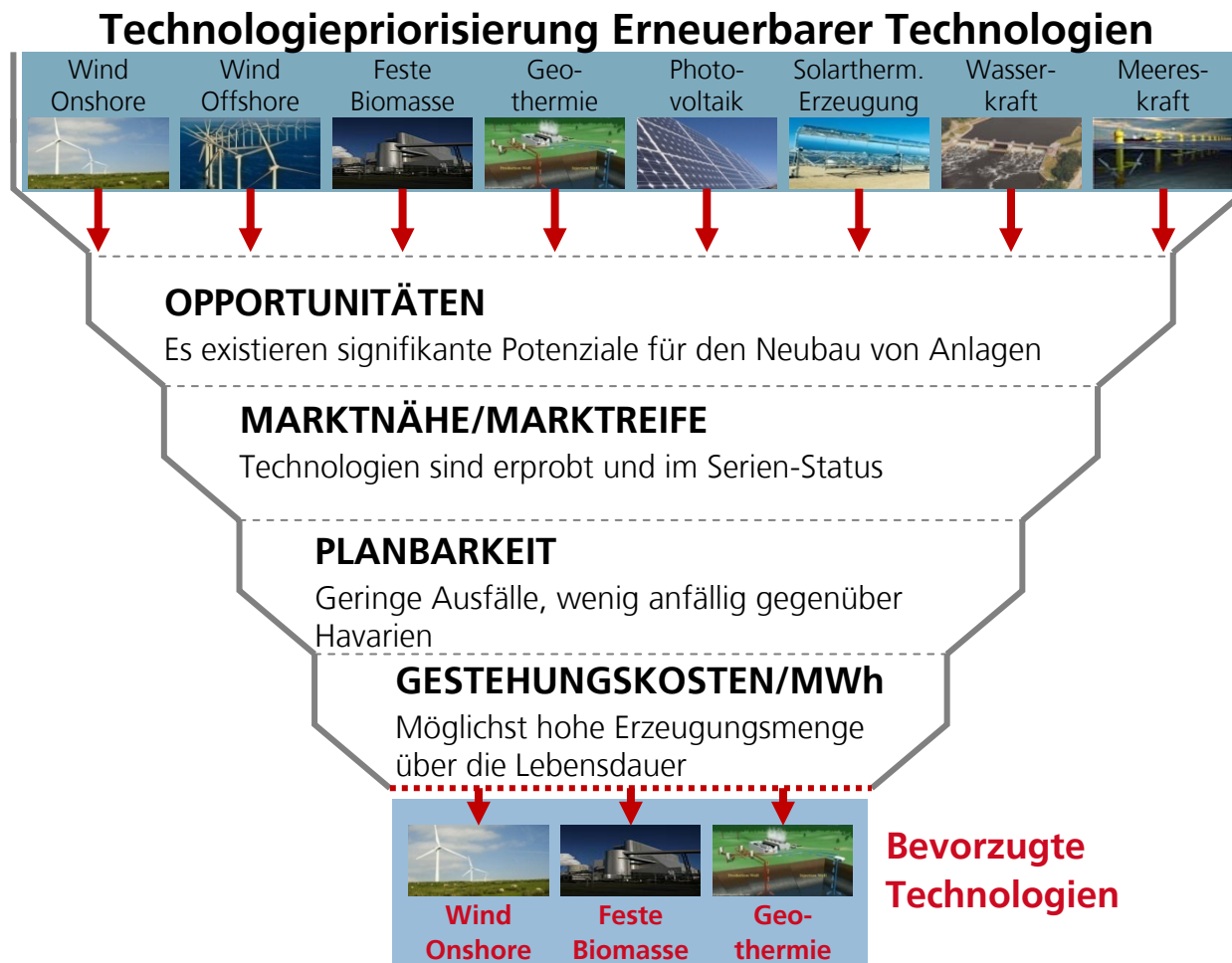
Bruttostromerzeugung
in Deutschland in 2008: 639 TWh



- Strom aus Erneuerbaren Energien, einschließlich Biomasse-KWK und biogener Anteil Abfall
- Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung
- Sonstige Stromerzeugung

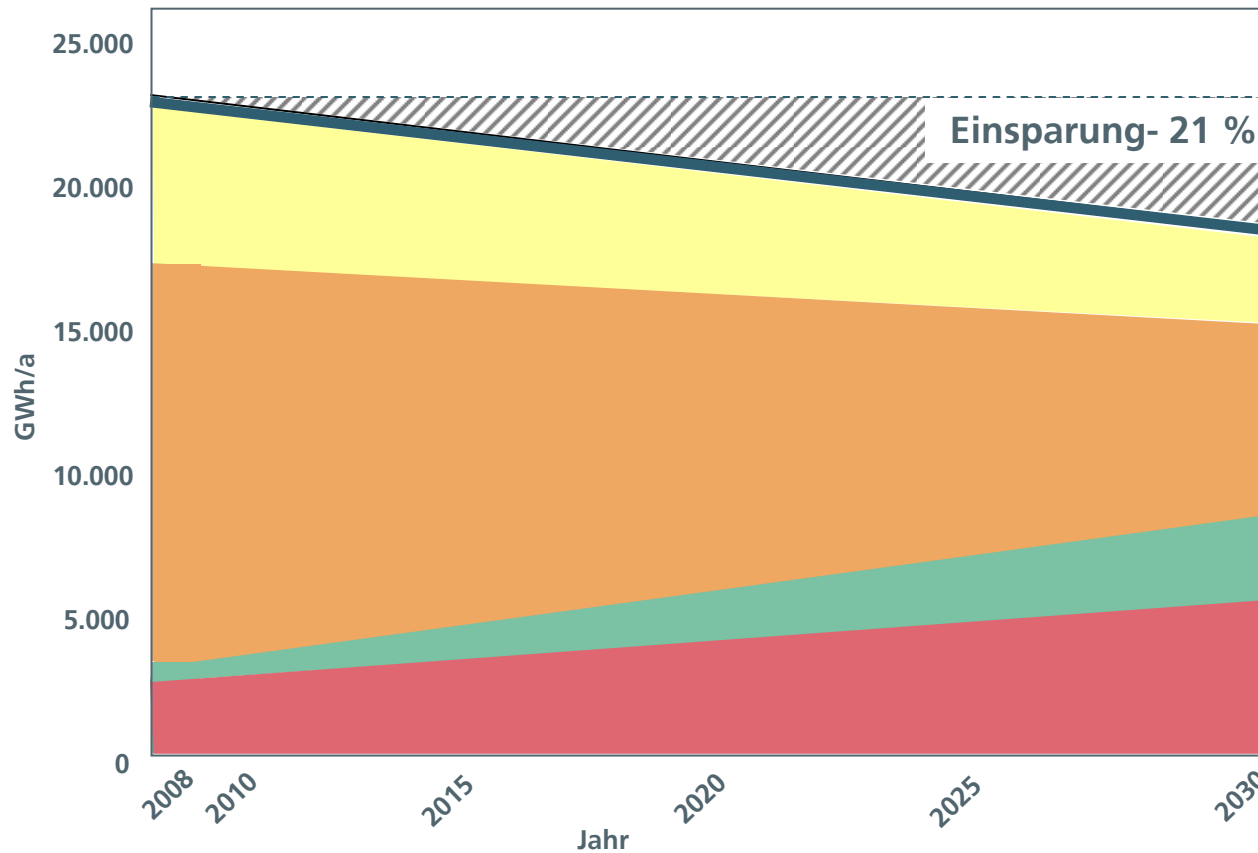
Quelle: BMU, AGE Energiebilanzen (vorläufig) und eigene Berechnungen

Erneuerbare Energien ausbauen – Priorisierung der Technologien anhand vier wesentlicher Kriterien durchgeführt



- ▶ Alternative Technologien im Bereich Erneuerbare Energien mittels vier Prüfkriterien in einem "Trichtermodell" bewertet
- ▶ Aus acht Alternativen wurden hierdurch drei bevorzugte Technologien entwickelt
 - Wind Onshore
 - Feste Biomasse
 - Geothermie
- ▶ Opportunitäten beobachten und bei günstigen Gelegenheiten realisieren

Ergebnisse der Fernwärmestudie Metropolregion Rhein-Neckar



Energiequelle in %

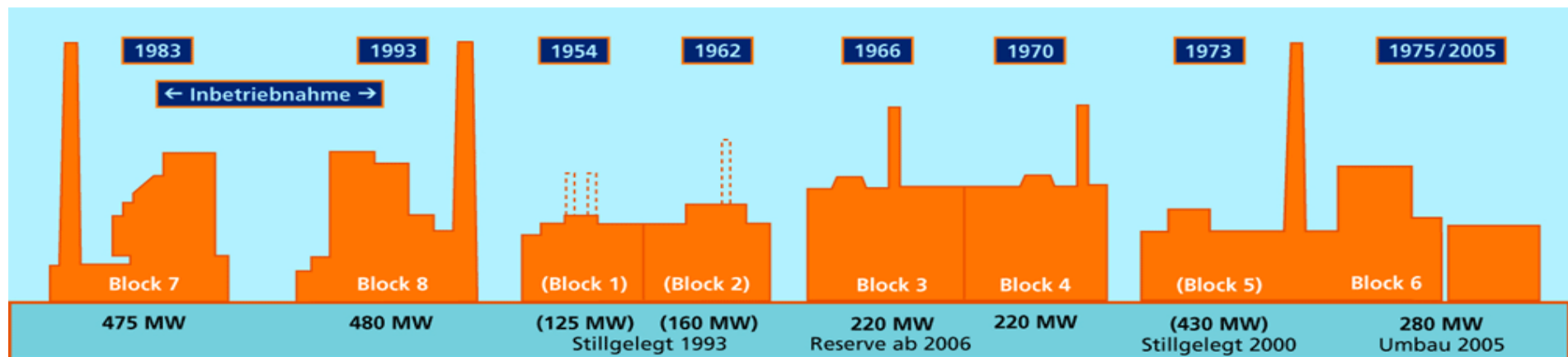
	2008	2030
Fernwärme	13,0	28,9
Erneuerbare	0,6	14,4
Gas	63,4	46,2
Öl	22,0	10,0
sonstige	1,0	0,4

Durch Energieeinsparung und Steigerung der Energieeffizienz sinkt der Verbrauch um 21%. Anteil der Erneuerbaren Energien und der Fernwärme steigt auf über 43%. Anteil der fossilen Energieträger sinkt von über 85% auf rund 56%.

Grundlagen für den weiteren Ausbau der Fernwärme

- ▶ Langfristige Bewahrung einer sicheren, preisgünstigen, wirtschaftlichen und umweltfreundlichen Fernwärmeversorgung (Kraft-Wärme-Kopplung)
- ▶ Klimaschonendes CO₂-Regime und Steigerung der Effizienz sowie Schonung von Ressourcen
- ▶ Investitionsvolumen: 1,2 Mrd Euro, Finanzierung erfolgt durch das GKM selbst; Kapazität 911 MW elektrisch beziehungsweise 500 MW thermisch

Grosskraftwerk Mannheim (GKM); Anteil MVV Energie AG: 28%

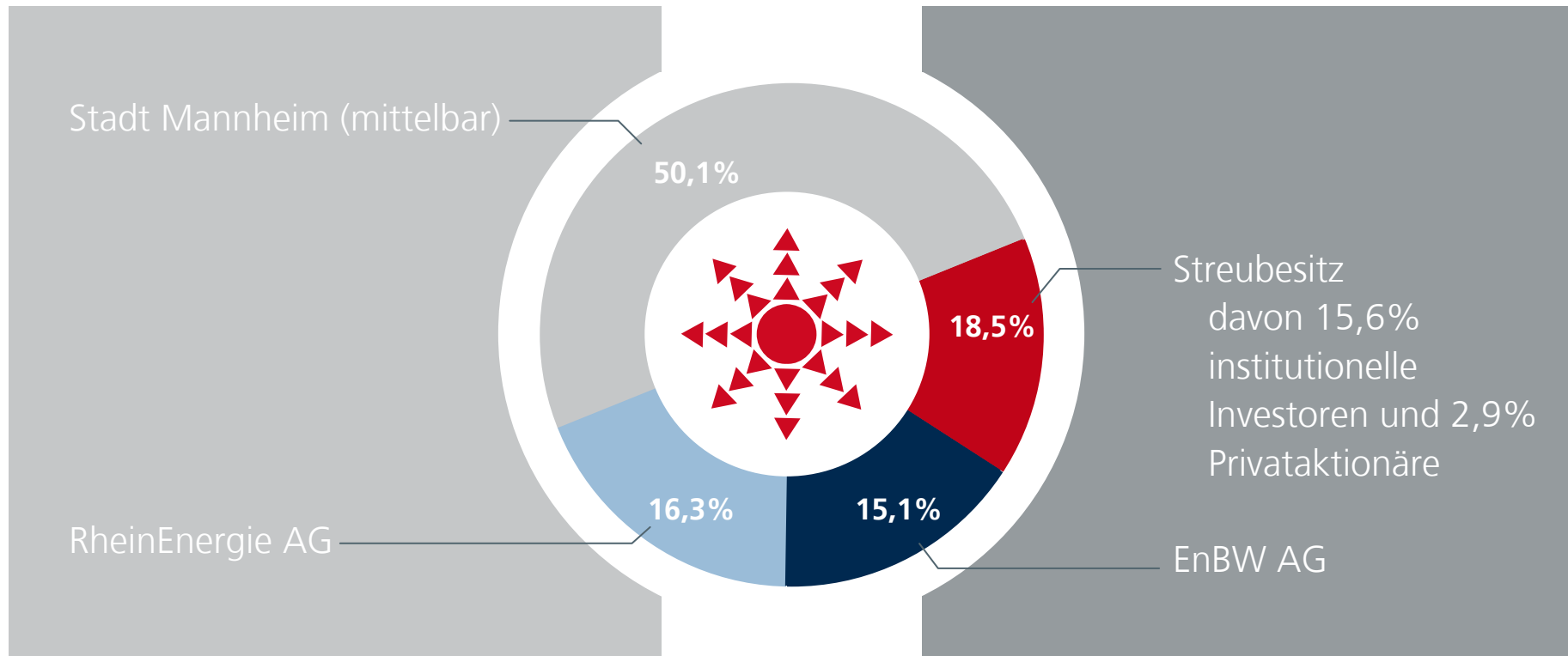


Mit Block 9 schaffen wir die Grundlage für den ökologisch notwendigen, von der Bundesregierung geförderten und wirtschaftlichen sinnvollen Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung und der Fernwärme.



Die Aktie der MVV Energie

Aktuelle Aktionärsstruktur und Kennzahlen der MVV Energie AG



▶ **Anzahl der Aktien:**

65,907 Millionen

▶ **Ø Tagesumsatz :**

19.162 Aktien

▶ **Marktkapitalisierung:**

2.039 Mio Euro

(Schlusskurs am 25.1.2010:
30,94 Euro)

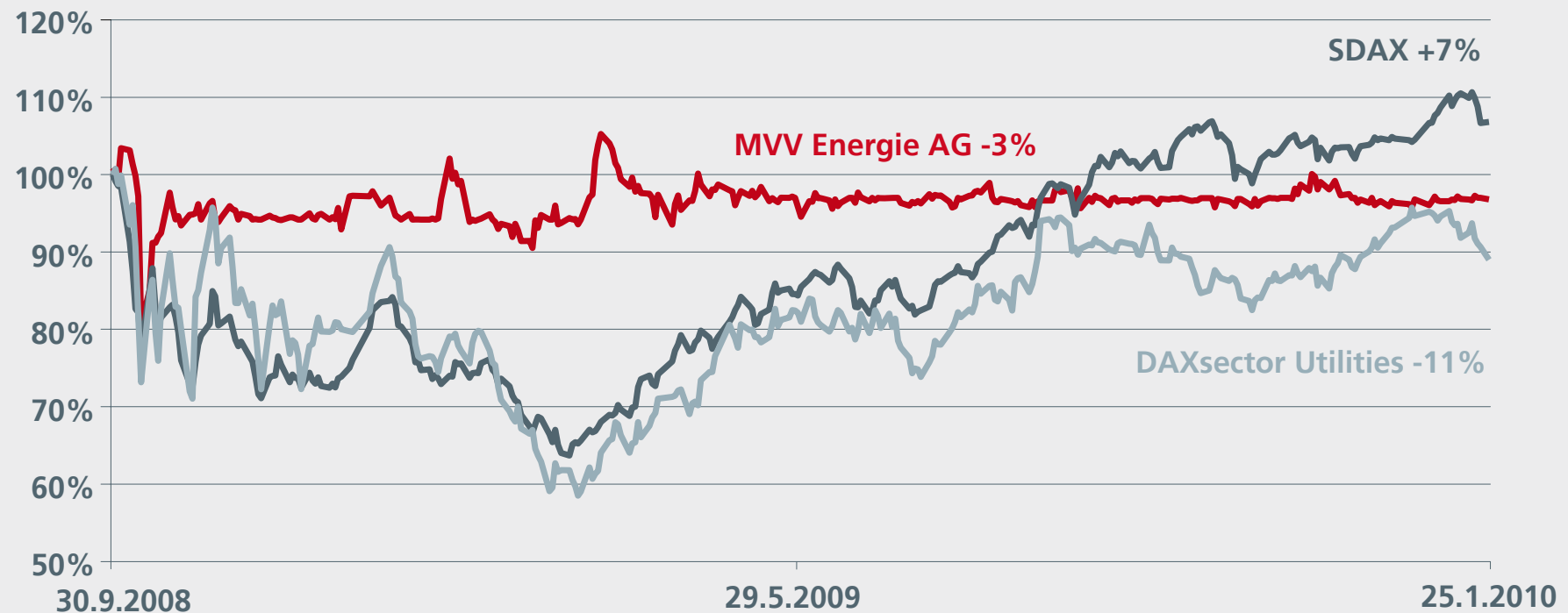
▶ **Streubesitz:**

377 Mio Euro

Die Aktie der MVV Energie hat sich in einem schwachen Markt stabil gehalten

Die Aktie der MVV Energie AG (ISIN DE000A0H52F5)

XETRA-Handel



Aktienchart im Performancevergleich (einschließlich Dividendenzahlung im März 2009) mit SDAX und DAXsector Utilities

Hohe Dividendenausschüttungen in den letzten acht Jahren

Dividende

	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09
Dividende/Aktie in Euro	0,75	0,75	0,75	0,75	0,80	0,80	0,90	0,90 ³
Dividendensumme¹ in Mio Euro	38,0	38,0	38,0	41,8	44,6	52,7	59,3	59,3
Dividendenrendite² in %	5,0	4,9	5,2	3,9	3,4	2,7	2,7	2,9

¹ Dividendenberechtigt bis GJ 2003/04: 50,7 Millionen Aktien; GJ 2004/05: 55,7 Millionen Aktien;
GJ 2005/06: 55,8 Millionen Aktien; ab GJ 2006/07: 65,9 Millionen Aktien

² Dividendenrendite bezogen auf den jeweiligen Schlusskurs XETRA-Handel 30. September

³ Vorbehaltlich der Zustimmung durch die Hauptversammlung am 12. März 2010

Pluspunkte der MVV Energie Aktie für Anleger

- ▶ **Stabilität** aufgrund diversifizierten Portfolios
- ▶ Solide fristenkongruente Bilanz mit **hoher Eigenkapitalquote**
- ▶ Hohe **Zukunftsinvestitionen** in Erneuerbare Energien, Energiedienstleistungen, Fernwärme, GKM und weiterer Ausbau des bundesweiten Industriekundenvertriebs für Strom und Gas
- ▶ Solide **Dividendenrendite**
- ▶ Gelistet im Prime Standard (**SDAX**)
- ▶ Kontinuierlich **verbesserte IR-Kommunikation** (Platz 3 im Börsensegment SDAX beim Investor Relations Preis 2009 des Wirtschaftsmagazins Capital)



Wir bekennen uns zur wertorientierten Unternehmensführung



Ausblick

Ausblick für das Geschäftsjahr 2009/10

▶ Umsatzziel (ohne Strom- und Erdgassteuer) für das Geschäftsjahr 2009/10
in etwa auf Vorjahresniveau (3,16 Mrd Euro im Geschäftsjahr 2008/09)



▶ Adjusted EBIT-Ziel in etwa auf Vorjahresniveau
(239 Mio Euro im Geschäftsjahr 2008/09)





Finanzkalender 2009/10

Finanzkalender 2009/10

- ▶ 19.11.2009 Veröffentlichung vorläufiger Kennzahlen zum Konzernabschluss 2008/09 und Telefon-Analystenkonferenz
- ▶ 27.1.2010 Bilanzpressekonferenz und Analystenkonferenz in Frankfurt am Main
- ▶ 15.2.2010 Finanzbericht 1. Quartal 2009/10
- ▶ 12.3.2010 Hauptversammlung in Mannheim
- ▶ 15.3.2010 Dividendenzahlung
- ▶ 14.5.2010 Finanzbericht 2. Quartal 2009/10 und Telefon-Analystenkonferenz
- ▶ 13.8.2010 Finanzbericht 3. Quartal 2009/10 und Telefon-Analystenkonferenz